

SG_GERICHTE ST.2006.111 vom 6. März 2007

SG Gerichte, 2007-03-06, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/sg_gerichte_ST.2006.111

FR: SG_GERICHTE ST.2006.111 du 6 mars 2007

IT: SG_GERICHTE ST.2006.111 del 6 marzo 2007

Regeste

Art. 91 Abs. 2 SVG, Art. 2 Abs. 2 StGB. Strafzumessung beim Fahren in fahruntüchtigem Zustand nach der Einnahme ärztlich verschriebener Medikamente. Ob eine neue Bestimmung im Vergleich zur alten milder ist, entscheidet sich nicht aufgrund eines abstrakten Vergleichs. Massgebend ist die konkrete Betrachtungsweise (Anwendungsfall der lex mitior) (Kantonsgericht, Strafkammer, 6. März 2007, ST.2006.111).

Volltext

St.Gallen Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer 06.03.2007 ST.2006.111
Saint-Gall Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer 06.03.2007 ST.2006.111 San
Gallo Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer 06.03.2007 ST.2006.111

Art. 91 Abs. 2 SVG, Art. 2 Abs. 2 StGB. Strafzumessung beim Fahren in fahruntüchtigem Zustand nach der Einnahme ärztlich verschriebener Medikamente. Ob eine neue Bestimmung im Vergleich zur alten milder ist, entscheidet sich nicht aufgrund eines abstrakten Vergleichs. Massgebend ist die konkrete Betrachtungsweise (Anwendungsfall der lex mitior) (Kantonsgericht, Strafkammer, 6. März 2007, ST.2006.111).

St.Gallen Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer Saint-Gall Kantonsgericht
Strafkammer und Anklagekammer San Gallo Kantonsgericht Strafkammer und
Anklagekammer

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.